UKRAINE

Deutsch–Ukrainische Kooperation Ökolandbau (COA)

Zusammenarbeit zwischen Deutschland und der Ukraine im ökologischen Landbau durch Kompetenzaufbau und Stärkung der Strukturen

PROJEKTTITEL
Deutsch–Ukrainische Kooperation Ökolandbau (COA) – Phase II

LAUFZEIT
09/2020 bis 08/2025

STAND
Januar 2024

Ökologischer Landbau

Die Landwirtschaft in der Ukraine

In der Ukraine bewirtschaften rund 400 Betriebe ca. 260.000 Hektar ökologisch. Die Regierung unterstützt die Ausweitung des ökologischen Landbaus und strebt eine Vergrößerung der ökologisch bewirtschafteten Fläche an. Trotz des Krieges können sich Betriebe seit August 2023 nach einem eigenen Gesetz für den ökologischen Landbau zertifizieren lassen. Auch während des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine arbeitet der ukrainische Bio-Sektor weiter und vermarktet im In- und Ausland.

Das Projekt

Das Projekt zielt darauf ab, die ukrainische Regierung bei der Umsetzung des ukrainischen Gesetzes zum Ökologischen Landbau zu unterstützen. Das ukrainische Gesetz zum ökologischen Landbau wurde vollständig verabschiedet. Darüber hinaus entwickelt das Projekt eine digitale Wissensplattform für den ökologischen Landbau in der Ukraine und unterstützt Organisationen des ökologischen Landbaus in der Ukraine.

Projektziele

- Das Personal der zuständigen Behörden ist in der Lage, die ihnen im Ökolandbaugesetz zugewiesenen Aufgaben professionell umzusetzen.
- Das Wissenschaftliche Zentrum für Aus- und Hochschulbildung betreibt eine Wissensplattform zum ökologischen Landbau.
- Private und öffentliche Einrichtungen stärken den Fachdialog innerhalb des Sektors und fördern dessen nationale Sichtbarkeit.

Trotz des Krieges haben sich seit August 2023 bereits mehr als 100 Betriebe nach dem eigenen ukrainischen Gesetz zum ökologischen Landbau zertifizieren lassen.

Gefördert durch:

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

PORTRÄT UKRAINE

Mit einer Fläche von mehr als 600.000 Quadratkilometern ist die Ukraine der größte Staat, dessen Grenzen vollständig in Europa liegen. Knapp 42 Millionen Einwohner leben in der Ukraine; mit 77 Einwohnern pro Quadratkilometern ist die Bevölkerungsdichte verhältnismäßig gering (Deutschland: 233).

Ergebnisse und Erfolge

COA unterstützt das zuständige Ministerium in allen Fragen zum ökologischen Landbau aktiv durch Coaching und trainiert die zuständigen Behörden bei der Umsetzung des Gesetzes.

Auf der ukrainisch-sprachigen Wissensplattform sind bislang mehr als 600 Artikel eingestellt. Durch gezielte Hilfsmassnahmen existieren die meisten Biobetriebe in der Ukraine trotz des russischen Angriffskrieges weiter.

Projektpartner und Kooperationen

- Ministerium für Agrarpolitik und Ernährung (MAPF)
- Ministerium für Bildung und Wissenschaft (MBW)

Operativer Projektpartner

- Food Safety Agency (FSA)
- Wissenschaftliches und Methodisches Zentrum für Aus- und Hochschulbildung (NMZ)

Durchführende Institutionen

GOPA AFC GmbH in Arbeitsgemeinschaft mit IAK Agrar Consulting GmbH

stefanie.maak@gopa-afc.de
www.gopa-afc.de

Deutsch-Ukrainische Kooperation Ökolandbau
Teamleiter: Dr. Stefan Dreesmann

vul. Velyka Zhytomyrska 33, Raum 609
01601 Kyiv, Ukraine
Industrie- und Handelskammer der Ukraine
(Eingang vul. Stritenska 10)

E-Mail: coa-ukraine@gopa-afc.de
Tel.: +380 50 588 7448
www.coa-ukraine.com/de

Bilaterales Kooperationsprogramm
des BMEL

GFA CONSULTING GROUP
Generalbeauftragte des BMEL Büro Berlin

Die BKP-Projekte werden aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über die GFA Consulting-Group GmbH gefördert.

HERAUSGEBER
GOPA AFC GmbH
Baunscheidtstr. 17
D-53113 Bonn
Tel: 0228 923940 00
E-Mail: info@gopa-afc.de
Web: www.gopa-afc.de

TEXT
GOPA AFC

BILDNACHWEIS
Seite 1: COA
Seite 2: Dreesman/GOPA AFC

GESTALTUNG
K-tiv.com, Berlin

STAND
Januar 2024